

Niederschrift über die 21. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am
25.05.2009, 15:00 Uhr, im Hodlersaal des Rathauses, Trammplatz

Ende: 16:40 Uhr

A	<u>Stimmberechtigte Mitglieder</u>		
	Ratsfrau Schlienkamp als Vorsitzende	-	SPD-Fraktion
	Herr Albrecht	-	Stadtjugendring Hannover e. V.
	(Ratsherr Bindert)	-	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
	(Frau Bloch)	-	Stadtjugendring Hannover e. V.
	(Herr Bode)	-	Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände
	(Frau Böhme)	-	Stadtjugendring Hannover e. V.
	(Ratsherr Borchers)	-	SPD-Fraktion
	Herr Bosse	-	Caritasverband Hannover e. V.
	Ratsfrau de Buhr	-	SPD-Fraktion
	(Ratsfrau Fischer)	-	SPD-Fraktion
	Ratsfrau Handke	-	CDU-Fraktion
	(Herr Hohfeld)	-	Der Paritätische
	(Ratsfrau Jakob)	-	CDU-Fraktion
	(Ratsfrau Dr. Koch)	-	SPD-Fraktion
	(Ratsfrau Lossin)	-	SPD-Fraktion
	Frau Pietsch	-	Stadtjugendring Hannover e. V.
	Ratsherr Pohl	-	CDU-Fraktion
	Ratsherr Politze	-	SPD-Fraktion
	Ratsherr Sommerkamp	-	CDU-Fraktion
	Ratsfrau Tack	-	SPD-Fraktion
	Herr Teuber	-	Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände
	Ratsherr Dr. Tilsen	-	FDP-Fraktion
	Ratsfrau Wagemann	-	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
	Herr Werkmeister	-	DRK Kreisverband Hannover Stadt e.V.
	(Frau Wermke)	-	Stadtjugendring Hannover e. V.
	Herr Witt bis 16:35	-	Stadtjugendring Hannover e. V.
B	<u>Grundmandat</u>		
	(Ratsherr Höntsch)	-	Linksbündnis
	Ratsherr List	-	Hannoversche Linke
C	<u>Beratende Mitglieder</u>		
	(Frau Broßat-Warschun)	-	Leiterin des Fachbereichs Jugend und Familie
	Frau Dalluhn	-	Vertreterin der Kinderladeninitiative Hannover e. V.
	(Frau David)	-	Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Mädchen (Violetta)
	Frau Feise	-	Vertreterin der Freien Humanisten
	Frau Hartleben-Baildon ab 15:05 Uhr	-	Sozialarbeiterin
	(Herr Honisch)	-	Stadtjugendpfleger
	Frau Klyk	-	Vertreterin der Vertreterversammlung der Eltern und Mitarbeiter hann. Kindertagesstätten und Kinderläden
	(Frau Kumkar)	-	Lehrerin

	(Herr Nolte)	-	Vormundschaftsrichter
	(Herr Pappert)	-	Vertreter der ev. Kirche
	(Herr Poss)	-	Vertreter der Jüdischen Gemeinde
	Herr Richter	-	Vertreter der katholischen Kirche
	(Frau Sekler)	-	Vertreterin der Interessen ausl. Kinder u. Jugendlichen
D	Presse		
	Frau Hilbig	-	Hannoversche Allgemeine Zeitung
E	Verwaltung		
	Frau Brehmer	-	Fachbereich Jugend und Familie, Bereich Kommunalen Sozialdienst
	Herr Gronen	-	Fachbereich Jugend und Familie, Bereich Kommunalen Sozialdienst
	Frau Kalmus	-	Büro Oberbürgermeister, Presseinformation und Öffentlichkeitsarbeit
	Frau Klinschpahn-Beil	-	Fachbereich Jugend und Familie, Bereich Kindertagesstätten und Heimverbund
	Frau Mac-Lean	-	Fachbereich Jugend und Familie, Bereich offene Kinder- und Jugendarbeit
	Frau Dr. Mardorf	-	Dezernat III
	Frau Merten	-	Fachbereich Jugend und Familie, Bereich Kindertagesstätten und Heimverbund
	Herr Rauhaus	-	Fachbereich Jugend und Familie, Bereich Kindertagesstätten und Heimverbund
	Herr Rohde	-	Fachbereich Jugend und Familie, Bereich offene Kinder- und Jugendarbeit
	Frau Teschner	-	Dez. III
	Herr Walter	-	Jugend- und Sozialdezernent

Herr Brockmann für die Niederschrift
Herr Krömer für die Niederschrift

Tagesordnung:

- I. ÖFFENTLICHER TEIL
1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 23.03.2009
3. EINWOHNER- und EINWOHNERINNENFRAGESTUNDE
4. Bericht aus der Kommission Kinder- und Jugendhilfeplanung am 08.05.2009
5. Antrag der FDP-Fraktion: Fachkraft für Jungenarbeit als beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss
(Drucks. Nr. 0736/2009)
6. Jugendzentrum Buchholz
Umbau zum JugendSportZentrum
(Drucks. Nr. 0882/2009 mit 5 Anlagen)

7. Quartiersentwicklung Kronsberg
(Informationsdrucks. Nr. 0794/2009 mit 1 Anlage)
8. "Bildung, Betreuung und Erziehung", kommunale Bildungsplanung
in der Landeshauptstadt Hannover
(Informationsdrucks. Nr. 1106/2009 mit 1 Anlage)
9. Konzept für Formen der Anerkennung von bürgerschaftlichem Engagement
(Drucks. Nr. 0843/2009 mit 1 Anlage)
10. Hannover-Aktiv-Pass
(Drucks. Nr. 0868/2009 mit 2 Anlagen)
- 10.1. Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. zu Drucksache Nr. 0868/2009
(Hannover-Aktiv-Pass)
(Drucks. Nr. 1082/2009)
- 10.2. Änderungsantrag der Gruppe Hannoversche Linke. zur Drucksache Nr.
0868/2009 (Hannover-Aktiv-Pass)
(Drucks. Nr. 1153/2009)
11. Zuwendung aus dem Programm "Soziale Stadt" an das Diakonische Werk
Hannover e.V. für das Gewaltpräventionsprojekt "Starkes Hainholz" für 2009
(Drucks. Nr. 0689/2009)
12. Zuwendung an die Arbeiterwohlfahrt Region Hannover e. V. -
Jugendmigrationsdienst für das Projekt "Integrative Fördermaßnahme zur
Verbesserung der Deutschsprachkenntnisse für junge Migrantinnen und
Migranten mit und ohne Behinderung"
(Drucks. Nr. 1054/2009)
13. Antrag des Kita-Stadtelternrates: Bericht der Verwaltung über die
Anmeldungen im Hortbereich zu Beginn des neuen Schuljahres 2009/2010
(Drucks. Nr. 1136/2009)
14. Ausbau der Kleinkindbetreuung - Festlegung von Neubau-Standorten -
(Drucks. Nr. 0633/2009 mit 7 Anlagen)
- 14.1. Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. zu Drucks. Nr. 0633/2009 -
Alternative Finanzierungsformen zur Öffentlich-Privaten Partnerschaft
(Drucks. Nr. 0704/2009)
- 14.2. Stellungnahme der Verwaltung zum Änderungsantrag des Stadtbezirksrates
Ahlem-Badenstedt-Davenstedt
15. Information über die Weiterentwicklung von Kindertagesstätten zu
Familienzentren im Kindergartenjahr 2009/2010
(Informationsdrucks. Nr. 1051/2009 mit 1 Anlage)
16. Sachstandsbericht zur flächendeckenden Sprachförderung in der LH
Hannover für das Kindergartenjahr 2007/2008 (Fortschreibung)
(Informationsdrucks. Nr. 1052/2009 mit 1 Anlage)
17. Förderung der zweigruppigen Kindertagesstätte "Sternenfänger" in
Trägerschaft des Vereins Kinderlebens(t)räume e. V.

(Drucks. Nr. 0500/2009)

18. Förderung einer Krippengruppe (KKT) in Trägerschaft des Humanistischen Verbands Niedersachsen
(Drucks. Nr. 0501/2009)
19. Fortführung der Förderung des Innovativen Modellprojektes des Elternvereins "Salz und Pfeffer e.V."
(Drucks. Nr. 0813/2009)
20. Fortführung der Förderung des Innovativen Modellprojektes an der Egestorffschule in Trägerschaft des Diakonischen Werkes
(Drucks. Nr. 0815/2009)
21. Fortführung des Innovativen Modellprojektes "Sandkörnchen" des Fördervereins der GS Am Sandberge
(Drucks. Nr. 0816/2009)
22. Förderung einer Kindergartengruppe in der Kindertagesstätte "Die Hirtenkinder e.V. "
(Drucks. Nr. 0821/2009)
23. Fortführung des Innovativen Modellprojektes "Olbersschule" des Vereins Eltern und Freunde der Schülerinnen und Schüler der GS Olbersschule
(Drucks. Nr. 0845/2009)
24. Erweiterung des Betreuungsangebotes der Kindertagesstätte der ev. - luth. Nazareth - Kirchengemeinde unter Trägerschaft des Stadtkirchenverbandes
(Drucks. Nr. 0885/2009)
25. Erweiterung des Betreuungsangebotes der Kindertagesstätte Windröschenweg in Trägerschaft der DRK - Kinder - und - Jugendhilfe in der Region Hannover GmbH
(Drucks. Nr. 0886/2009)
26. Erweiterung des Betreuungsangebotes der Kindertagesstätte der Matthäi - Kirchengemeinde unter Trägerschaft des Stadtkirchenverbandes
(Drucks. Nr. 0888/2009)
27. Erweiterung des Betreuungsangebotes der Kindertagesstätte der ev. - luth. Friedens - Kirchengemeinde unter Trägerschaft des Stadtkirchenverbandes
(Drucks. Nr. 0889/2009)
28. Förderung der 4-Gruppeneinrichtung des Vereins Kinderlebens(t)räume in der Halkettstraße 45 in Hannover-Vahrenwald
(Drucks. Nr. 1177/2009)
29. Umstrukturierung des Betreuungsangebotes in der städtischen Kindertagesstätte St. Bernadette in Trägerschaft des Caritasverbandes
(Drucks. Nr. 1212/2009)
30. Anerkennung und Förderung einer 2-gruppigen bilingualen Kindertagesstätte in Trägerschaft des Vereins "Solecitos" e.V.
(Drucks. Nr. 1178/2009)

31. Anerkennung und Förderung einer Krippengruppe in Trägerschaft des Vereins "Michel und Ida" e.V.
(Drucks. Nr. 1174/2009)
32. Anerkennung und Förderung einer Kleinen Kindertagesstätte (KKT) in Trägerschaft des Vereins "Krümelkiste" e. V.
(Drucks. Nr. 1173/2009)
33. Erweiterung des Betreuungsangebotes der Kindertagesstätte St. Maria in Trägerschaft des Gesamtverbandes der katholischen Kirchengemeinden in Hannover
(Drucks. Nr. 1217/2009)
34. Erweiterung des Betreuungsangebotes der Kindertagesstätte der St. Andreas Kirchengemeinde in Trägerschaft des Stadtkirchenverbandes
(Drucks. Nr. 1213/2009)
35. Initiativen zur kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche 2009
36. Bericht des Dezernenten
- II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL
37. Grundstücksangelegenheit
(Drucks. Nr. 0887/2009 mit 1 Anlage)
38. Durchführung pädagogischer Angebote im Stadtteil Schwarze Heide im Stadtbezirk Herrenhausen-Stöcken
(Drucks. Nr. 1191/2009 mit 1 Anlage)

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

Ratsfrau Schlienkamp eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Jugendhilfeausschusses fest. Zur Tagesordnung erklärte sie, dass Tagesordnungspunkt 6 von der Verwaltung zurückgezogen und Tagesordnungspunkt 35 abgesetzt sei.

Ratsfrau Tack bat darum, die Tagesordnungspunkte 10, Hannover-Aktiv-Pass, und 38, Durchführung pädagogischer Angebote im Stadtteil Schwarze Heide im Stadtbezirk Herrenhausen-Stöcken, zur Beratung in die Fraktionen zu verweisen.

Ratsfrau Handke bat darum, Tagesordnungspunkt 9, Konzept für Formen der Anerkennung von bürgerschaftlichem Engagement, zur Beratung in die Fraktionen zu verweisen.

Wegen einiger Nachfragen stellte **Ratsfrau Schlienkamp** fest, dass Tagesordnungspunkt 10 einschließlich aller hierzu ergangenen Änderungsanträge zur Beratung in die Fraktionen verwiesen sei.

Der Jugendhilfeausschuss genehmigte daraufhin einstimmig die Tagesordnung in der von Ratsfrau Schlienkamp vorgetragenen Fassung.

Abschließend schlug **Ratsfrau Schlienkamp** vor, die Tagesordnungspunkte 17 bis 27 im Block abzustimmen, wogegen sich kein Widerspruch erhob.

Tagesordnungspunkt 2

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 23.03.2009

Der Jugendhilfeausschuss genehmigte einstimmig die Niederschrift über seine 19. Sitzung am 23.03.2009.

Tagesordnungspunkt 3

EINWOHNER- und EINWOHNERINNENFRAGESTUNDE

- keine Fragen -

Tagesordnungspunkt 4

Bericht aus der Kommission Kinder- und Jugendhilfeplanung am 08.05.2009

Ratsfrau Handke gab einen kurzen Bericht über den Sitzungsverlauf.

Tagesordnungspunkt 5

Antrag der FDP-Fraktion: Fachkraft für Jungenarbeit als beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Ratsherr Dr. Tilsen begründete den Antrag, woraufhin **Ratsfrau Wagemann** mitteilte, dass sie dem Antrag zustimmen werde.

Daraufhin beantragte **Ratsfrau Schlienkamp** die Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss gab folgende einstimmige Beschlussempfehlung:

1. In § 3 Absatz 2 der Satzung für das Jugendamt der Landeshauptstadt Hannover in der derzeit gültigen Fassung wird unter lit. e. eingefügt:
"f. einen in der Jungenarbeit erfahrenen Mann."
2. Im Jugendhilfeausschuss wird ein Sitz für eine in der Jungenarbeit erfahrene Fachkraft mit beratender Stimme eingerichtet und das Vorschlagsrecht zur Besetzung dieses Mandats in der AG Geschlechterdifferenzierung des Jugendamtes

angesiedelt.

In den Verwaltungsausschuss!
In die Ratsversammlung!
(Drucksache Nr. 0736/2009)

Tagesordnungspunkt 6

Jugendzentrum Buchholz
Umbau zum JugendSportZentrum

- zurückgezogen -

Tagesordnungspunkt 7

Quartiersentwicklung Kronsberg

Auf die Frage von **Ratsfrau Tack**, ob die Vorlage der Drucksache einen besonderen Grund habe, erläuterte **Herr Walter** die besondere Situation des Stadtteils Kronsberg. Daraus ergebe sich, dass die Verwaltung nicht vorhabe, über andere Stadtteile ähnliche Berichte vorzulegen.

Ratsfrau Wagemann fragte, ob geplant sei, den Bericht in bestimmten Zeitabständen fortzuschreiben und ob es Erfahrungen aus der Arbeit im Stadtteil gebe, die auf andere Stadtteile übertragbar seien.

Frau Dr. Mardorf bemerkte, der Anlass der Drucksache sei der 10. Geburtstag des Stadtteils gewesen. Wie alle anderen Stadtteile auch, werde er laufend aus sozialplanerischer Sicht beobachtet. Ob es eine Fortschreibung dieses Berichtes geben werde, hänge auch davon ab, ob dies gewünscht werde.

Herr Walter meinte, dass sicher einiges übertragbar sei. Jedoch gebe es durch die integrative Arbeit Einbußen an Fachlichkeit und Spezialisierung, weshalb eine Übertragung auf das gesamte Stadtgebiet nicht sinnvoll sei.

Ratsfrau Schlienkamp stellte daraufhin fest, dass der Jugendhilfeausschuss die Informationsdrucksache Nr. 0794/2009 zur Kenntnis genommen habe.

Tagesordnungspunkt 8

"Bildung, Betreuung und Erziehung", kommunale Bildungsplanung in der Landeshauptstadt Hannover

Nachdem sich **Ratsfrau Handke** für die Drucksache bedankt hatte, bemerkte **Herr Albrecht**, dass auch der Stadtjugendring Hannover e. V. den Bericht mit großem Wohlwollen zur Kenntnis genommen habe. Negativ aufgefallen sei indessen, dass weder der Bereich "Jugendgruppenleiterlehrgänge und politische Bildung" noch die Gruppenarbeit im Stadtgebiet benannt seien.

Ratsfrau Wagemann fragte zunächst, wie mit der Drucksache weiter umgegangen werden solle und nannte als Beispiele die Themen "Jungenarbeit" und "Alleinerziehende".

Nachdem **Herr Walter** in einem detaillierten Vortrag deutlich gemacht hatte, dass es der Verwaltung darum gegangen sei, die Priorität des Themas "Bildung" hervorzuheben,

bedankte sich **Ratsfrau Tack** für die Vorlage dieser Drucksache. Ihrer Ansicht nach müsse das Augenmerk besonders auf die Themen "Schulabsentismus" sowie "Sprachförderung" gerichtet werden. Bei der Sprachförderung sollte überlegt werden, wie deren Effektivität überprüft werden könne, um noch zielgenauer zu arbeiten.

Nachdem sich **Ratsfrau Wagemann** ebenfalls für die Vorlage des kommunalen Bildungsplanes bedankt hatte, wurden in der weiteren sich anschließenden Diskussion noch methodische Fragen hinsichtlich der Differenzierung zwischen Menschen mit Migrationshintergrund, ausländischen und deutschen Mitbürgern erörtert.

Nachdem **Ratsfrau Handke** festgestellt hatte, dass Kinder mit Migrationshintergrund in den Horten kaum betreut würden, stellte **Ratsfrau Schlienkamp** fest, dass der Jugendhilfeausschuss die Informationsdrucksache Nr. 1106/2009 zur Kenntnis genommen habe.

Tagesordnungspunkt 9

Konzept für Formen der Anerkennung von bürgerschaftlichem Engagement

- auf Wunsch der CDU-Fraktion zur Beratung in die Fraktionen verwiesen -

Tagesordnungspunkt 10

Hannover-Aktiv-Pass

- auf Wunsch der SPD-Fraktion zur Beratung in die Fraktionen verwiesen -

Tagesordnungspunkt 10.1

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. zu Drucksache Nr. 0868/2009 (Hannover-Aktiv-Pass)

- auf Wunsch der SPD-Fraktion zur Beratung in die Fraktionen verwiesen -

Tagesordnungspunkt 11

Zuwendung aus dem Programm "Soziale Stadt" an das Diakonische Werk Hannover e.V. für das Gewaltpräventionsprojekt "Starkes Hainholz" für 2009

Der Jugendhilfeausschuss gab mit 14 Ja-Stimmen gegen
1 Nein-Stimme die Beschlussempfehlung,
dem Diakonischen Werk Hannover e. V. für das
Gewaltpräventionsprojekt "Starkes Hainholz" aus dem
Verwaltungshaushalt 2009,
Haushaltsmanagementkontierung 4980.000-718000
"Zuschüsse an übrige Bereiche" vorbehaltlich der
Rechtskraft des Haushalts eine einmalige Zuwendung in
Höhe von bis zu 20.000 € zu bewilligen.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 0689/2009)

Tagesordnungspunkt 12

Zuwendung an die Arbeiterwohlfahrt Region Hannover e. V. - Jugendmigrationsdienst für das Projekt "Integrative Fördermaßnahme zur Verbesserung der Deutschsprachkenntnisse für junge Migrantinnen und Migranten mit und ohne Behinderung"

Herr Teuber nahm an der Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

Der Jugendhilfeausschuss gab mit 13 Ja-Stimmen gegen
1 Nein-Stimme die Beschlussempfehlung,
dem Jugendmigrationsdienst der Arbeiterwohlfahrt
Region Hannover e. V. eine einmalige Zuwendung als
Anteilsfinanzierung für das Projekt "Integrative

Fördermaßnahme zur Verbesserung der Deutschsprachkenntnisse für junge Migrantinnen und Migranten mit und ohne Behinderung" in Höhe von 5.000,-. € zu gewähren.
Mittel zur Deckung dieses Betrages stehen im Verwaltungshaushalt 2009 in der HHM-Kontierung 4510.000–718000 / Kinder- und Jugendarbeit zur Verfügung.

In den Migrationsausschuss!
In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1054/2009)

Tagesordnungspunkt 13

Antrag des Kita-Stadtelternrates: Bericht der Verwaltung über die Anmeldungen im Hortbereich zu Beginn des neuen Schuljahres 2009/2010

Nachdem **Frau Klyk** den Antrag begründet hatte, machte **Ratsfrau Tack** deutlich, dass dem Antrag bereits durch einen im letzten Jahr beschlossenen Antrag entsprochen werde.

Herr Rauhaus erklärte, die Umfrage sei abgeschlossen und die Auswertung in Auftrag gegeben. Voraussichtlich nach der Sommerpause werde die Verwaltung die Zahlen vorlegen können.

Ratsfrau Wagemann fragte, ob es einen aktuellen Bericht zur Schulkinderbetreuung gebe.

Daraufhin beantragte **Ratsfrau Schlienkamp** die Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung,
Die Verwaltung berichtet dem Jugendhilfeausschuss wie bereits zu Beginn des Schuljahres 2008/2009 so auch zu Beginn des neuen Schuljahres 2009/2010 über die Anmeldungen im Hortbereich.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1136/2009)

Tagesordnungspunkt 14

Ausbau der Kleinkindbetreuung - Festlegung von Neubau-Standorten -

Nachdem **Ratsfrau Handke** die Vorlage der Drucksache Nr. 0633/2009 begrüßt hatte, meinte sie, dass vielleicht auch etwas im Hortbereich hätte getan werden können.

Herr Walter machte daraufhin deutlich, dass es die Priorität der Verwaltung sei, den durch den Gesetzgeber gemachten Vorgaben zu folgen und den U3-Bereich auszubauen.

Die Frage von **Ratsfrau Tack**, ob an den einzelnen Standorten auch Integrationsarbeit möglich sei, beantwortete **Frau Klinschpahn-Beil** mit dem Hinweis, dass dies an zwei Standorten vorgesehen sei, dass aber an allen Standorten die Möglichkeit bestehe, wenn

sich ein entsprechender Bedarf herausstelle.

Auf eine Frage von **Ratsfrau Wagemann** erklärte **Frau Klinschpahn-Beil**, dass zunächst die Einrichtungen gebaut werden müssten. Nach den bisherigen Erfahrungen dauere das etwa zwei Jahre. Danach müsse mit den Trägern geprüft werden, wie das Umfeld zu diesem Zeitpunkt sei und ob und in welchem Maße Umstrukturierungen erforderlich seien.

Auf eine Frage des **Ratsherrn Sommerkamp** hinsichtlich der erforderlichen Baumfällungen erklärte **Herr Walter**, dass die Verwaltung für Ausgleich sorgen werde.

Ratsherr List begrüßte die Drucksache Nr. 0633/2009, kritisierte jedoch die Durchführung der Maßnahmen im ÖPP-Verfahren. Es handle sich hier um kommunale Verpflichtungen, die seiner Ansicht nach nicht ausgelagert werden dürften.

Herr Walter verwies auf die Debatte im zuständigen Ausschuss und machte deutlich, dass es keine fremde Aufgabe für die Landeshauptstadt Hannover sei, sich eines Anderen zum Bau von Kindertagesstätten zu bedienen.

Nachdem er darum gebeten hatte, auch über die Ergänzung zur Drucksache Nr. 0633/2009 abzustimmen und diese erläutert hatte, führte **Frau Klinschpahn-Beil** auf eine Frage von **Frau Klyk** aus, dass die Verwaltung das Gebäude in der Hohestraße sanieren werde, wenn die Einrichtung in der Posthornstraße bezugsfertig sei. Angesichts der gegenwärtigen Bedarfslage gehe sie nicht davon aus, dass Hortplätze wegfielen.

Herr Walter wies ergänzend darauf hin, dass die Schullandschaft dramatisch im Umbruch begriffen sei. Daher könnten Bestandsgarantien für einen längeren Zeitraum von der Verwaltung nicht erwartet werden.

Daraufhin beantragte **Ratsfrau Schlienkamp** die Abstimmung zunächst über die Ergänzung zur Drucksache Nr. 0633/2009.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige
Beschlussempfehlung,

1. Der Bezirksrat begrüßt ausdrücklich, dass im Rahmen des notwendigen Ausbaus der Kleinkindbetreuung im Stadtteil Ahlem eine Kindertagesstätte neu errichtet werden soll.
2. Der Bezirksrat fordert die Verwaltung auf zu prüfen, ob dieser Neubau an einem günstiger gelegenen Standort mitten in einem Wohngebiet mit Anschluss an den ÖPNV errichtet werden kann.

In den Ausschuss für Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten!
In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 0633/2009 E1)

Der Jugendhilfeausschuss gab gegen 14 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung die Empfehlung, folgenden Antrag abzulehnen:
Unter Punkt 1 wird der Halbsatz „*deren Umsetzung durch ein ÖPP-Verfahren erfolgen soll*“ ersatzlos gestrichen.
Die Verwaltung wird beauftragt, alternative Finanzierungsmodelle für eine Eigenerstellung der genannten Projekte zu erarbeiten und zur Abstimmung zu stellen.

In den Ausschuss für Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten!
In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 0704/2009)

Der Jugendhilfeausschuss gab unter Berücksichtigung der mit Drucksache Nr. 0633/2009 E1 beschlossenen Änderungen die einstimmige Beschlussempfehlung,

1. an den folgenden sieben Standorten
(Stadtkartenausschnitte sind als Anlagen beigelegt) bis 2013 jeweils eine fünfgruppige Kindertagesstätte (Kita) in Passivhausbauweise zu errichten, deren Umsetzung durch ein ÖPP-Verfahren erfolgen soll:
 - 1.1 SB 2; Röntgenstraße 8, Ecke Seegershof (GY Leibnizschule)
 - 1.2 SB 2; Karl-Imhoff-Weg, Ecke Otto-Rheinhold-Weg (Flurst. 23/10 - 23/13, 86, 24/19, 27/2)
 - 1.3 SB 3; Robinienweg (Flurst. 34, 35/1 - 35/2)
 - 1.4 SB 4; Bomhauer Straße (Flurst. 12/13)
 - 1.5 SB 6; Börgerstraße (Flurst. 820)
 - 1.6 SB 10; Posthornstraße (Flurst. 10/30a+b, 10/37)
 - 1.7 SB 11; Wilhelm-Raabe-Weg, Ecke Am Ahlemer Turm (Flurst. 440/39, 56/16)
2. die Verwaltung zu beauftragen, das Vergabeverfahren vorzubereiten, durchzuführen und die vorbereitenden Maßnahmen zur Baureifmachung einzuleiten.

In den Ausschuss für Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten!
In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 0633/2009)

Tagesordnungspunkt 14.1

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. zu Drucksache Nr. 0633/2009 - Alternative Finanzierungsformen zur Öffentlich-Privaten Partnerschaft

- behandelt im Rahmen von Tagesordnungspunkt 14 -

Tagesordnungspunkt 14.2

Stellungnahme der Verwaltung zum Änderungsantrag des Stadtbezirksrates Ahlem-Badenstedt-Davenstedt

- behandelt im Rahmen von Tagesordnungspunkt 14 -

Tagesordnungspunkt 15

Information über die Weiterentwicklung von Kindertagesstätten zu Familienzentren im Kindergartenjahr 2009/2010

- zur Kenntnis genommen -
Tagesordnungspunkt 16

Sachstandsbericht zur flächendeckenden Sprachförderung in der LH Hannover für das Kindergartenjahr 2007/2008 (Fortschreibung)

Ratsfrau Tack fragte, ob es möglich sei, eine Art Evaluationsanalyse zur Fragestellung "Sprachförderung vor Ort und Schuleingangssprachstandsfeststellung" durchzuführen.

Herr Rauhaus meinte, die Verwaltung strebe so etwas an und erläuterte die Gründe, warum dies im Moment nicht möglich sei.

Daraufhin stellte **Ratsfrau Schlienkamp** fest, dass der Jugendhilfeausschuss die Informationsdrucksache Nr. 1052/2009 zur Kenntnis genommen habe.

Tagesordnungspunkt 17

Förderung der zweigruppigen Kindertagesstätte "Sternenfänger" in Trägerschaft des Vereins Kinderlebens(t)räume e. V.

Der Jugendhilfeausschuss gab die Einstimmige Beschlussempfehlung, den Verein Kinderlebens(t)räume e. V. als Träger der Kindertagesstätte "Sternenfänger" mit zwei Krippengruppen mit insgesamt 25 Ganztagsplätzen in Misburg-Nord, Waldstraße 56 zu fördern und ab Erteilung der Betriebserlaubnis die laufenden Beihilfen für die vorgenannten Gruppen auf der Grundlage der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeträge für Kindertagesstätten in Trägerschaft von gemeinnützig anerkannten Vereinen zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 0500/2009)

Tagesordnungspunkt 18

Förderung einer Krippengruppe (KKT) in Trägerschaft des Humanistischen Verbands Niedersachsen

Der Jugendhilfeausschuss gab die Einstimmige Beschlussempfehlung, dem Humanistischen Verband Niedersachsen, K.d.ö.R., als Träger der Kleinen Kindertagesstätte mit 10 Ganztagsplätzen in Misburg-Süd, Max-Kuhlemann-Straße 8 zu fördern und ab Erteilung der Betriebserlaubnis die laufenden Beihilfen für eine Kleine Kindertagesstätte auf der Grundlage der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeträge für

Kindertagesstätten in Trägerschaft von gemeinnützig anerkannten Vereinen zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 0501/2009)

Tagesordnungspunkt 19

Fortführung der Förderung des Innovativen Modellprojektes des Elternvereins "Salz und Pfeffer e. V."

Der Jugendhilfeausschuss gab die Einstimmige Beschlussempfehlung, dem Elternverein "Salz und Pfeffer e. V. zur Fortführung des Innovativen Modellprojektes "Salz und Pfeffer", Salzmannstraße 5, 30451 Hannover für das Schuljahr 2009/2010 vom 01.08.2009 bis zum 31.07.2010 laufende Beihilfen für eine Gruppe mit 20 Plätzen - entsprechend der gültigen Richtlinien für den Betrieb von Innovativen Modellprojekten (DS-Nr.: 1847/1999) - in der Höhe von derzeit 75.00 € pro Kind/Monat zuzüglich ausfallender Elternbeiträge zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
An den Schulausschuss (zur Kenntnis)!
(Drucksache Nr. 0813/2009)

Tagesordnungspunkt 20

Fortführung der Förderung des Innovativen Modellprojektes an der Egestorffschule in Trägerschaft des Diakonischen Werkes

Der Jugendhilfeausschuss gab die Einstimmige Beschlussempfehlung, dem Diakonischen Werk, Stadtverband für Innere Mission e. V. - Die Leine Lotsen - zur Fortführung des Innovativen Modellprojektes in der Egestorffschule, Petristraße 4, 30449 Hannover für das Schuljahr 2009/2010 vom 01.08.2009 bis zum 31.07.2010 laufende Beihilfen für eine Gruppe mit 20 Plätzen - entsprechend der gültigen Richtlinien für den Betrieb von Innovativen Modellprojekten (DS Nr.: 1847/1999) - in Höhe von 75,00 € pro Kind/Monat zuzüglich ausfallender Elternbeiträge zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
An den Schulausschuss (zur Kenntnis)!
(Drucksache Nr. 0815/2009)

Tagesordnungspunkt 21

Fortführung des Innovativen Modellprojektes "Sandkörnchen" des Fördervereins der GS Am Sandberge

Der Jugendhilfeausschuss gab die Einstimmige Beschlussempfehlung, dem Förderverein der GS am Sandberge zur Fortführung des Innovativen Modellprojektes "Sandkörnchen", Wülferoder Str. 4, 30539 Hannover für das Schuljahr 2009/2010 vom 01.08.2009 bis zum 31.07.2010 laufende Beihilfen für eine Gruppe von 20 Plätzen - entsprechend der gültigen Richtlinien für den Betrieb von Innovativen Modellprojekten (DS Nr.: 1847/1999) - in Höhe von 75,00 € pro Kind/Monat zuzüglich ausfallender Elternbeiträge zu gewähren.

(Drucksache Nr. 0816/2009)

Tagesordnungspunkt 22

Förderung einer Kindergartengruppe in der Kindertagesstätte "Die Hirtenkinder e.V. "

Der Jugendhilfeausschuss gab die Einstimmige Beschlussempfehlung, den Verein "Die Hirtenkinder e. V." im Stadtfelddamm 66, mit einer weiteren altersübergreifenden Kindergartengruppe mit max. 25 Plätzen (3/4 Betreuung), vorrangig für Kinder aus dem Stadtteil Kleefeld, zu fördern und ab Erteilung der Betriebserlaubnis die laufenden Beihilfen für die vorgenannte Gruppe auf der Grundlage der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeträge für Kindertagesstätten in Trägerschaft von gemeinnützig anerkannten Vereinen zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 0821/2009)

Tagesordnungspunkt 23

Fortführung des Innovativen Modellprojektes "Olbersschule" des Vereins Eltern und Freunde der Schülerinnen und Schüler der GS Olbersschule

Der Jugendhilfeausschuss gab die Einstimmige Beschlussempfehlung, dem Verein der Eltern und Freunde der Schülerinnen und Schüler der GS Olbersschule zur Fortführung des Innovativen Modellprojektes Olbersschule 13, 30519 Hannover für das Schuljahr 2009/2010 vom 01.08.2009 bis zum 31.07.2010 laufende Beihilfen für eine Gruppe mit 20 Plätzen - entsprechend der gültigen Richtlinien für den Betrieb von Innovativen Modellprojekten (DS-Nr. 1847/1999) - in Höhe von 75,00 € pro Kind/Monat zuzüglich ausfallender Elternbeiträge zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
An den Schulausschuss (zur Kenntnis!)
(Drucksache Nr. 0845/2009)

Tagesordnungspunkt 24

Erweiterung des Betreuungsangebotes der Kindertagesstätte der ev. - luth. Nazareth - Kirchengemeinde unter Trägerschaft des Stadtkirchenverbandes

Der Jugendhilfeausschuss gab die Einstimmige Beschlussempfehlung, die Halbtagskindergartengruppe ohne Essen (HtoE) der Kindertagesstätte der ev.-luth. Nazareth-Kirchengemeinde, Heidornstr. 21, 30171 Hannover zum 01.08.2009 in eine Kindergartengruppe mit 3/4-Betreuung umzuwandeln und für diese Gruppe ab dem 01.08.2009, frühestens ab Erteilung einer entsprechenden Betriebserlaubnis, laufende Beihilfen auf Basis der Förderrichtlinien für verbandseigene Kindertagesstätten (VBE) zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 0885/2009)

Tagesordnungspunkt 25

Erweiterung des Betreuungsangebotes der Kindertagesstätte Windröschenweg in Trägerschaft der DRK - Kinder - und - Jugendhilfe in der Region Hannover GmbH

Herr Werkmeister nahm an der Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, eine Kindergartengruppe der Kindertagesstätte Windröschenweg 2, 30519 Hannover im Stadtteil Seelhorst zum 01.08.2009 in eine Ganztagsgruppe umzuwandeln und für diese Gruppe ab dem 01.08.2009, frühestens ab Erteilung einer entsprechenden Betriebserlaubnis, laufende Beihilfen auf Basis des Betriebskostenersatzes (BKE) zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 0886/2009)

Tagesordnungspunkt 26

Erweiterung des Betreuungsangebotes der Kindertagesstätte der Matthäi - Kirchengemeinde unter Trägerschaft des Stadtkirchenverbandes

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, die Halbtagskindergartengruppe ohne Essen (HtoE) der Kindertagesstätte der Matthäi-Kirchengemeinde, Wiehbergstr. 41, 30519 Hannover zum 01.08.2009 in eine Kindergartengruppe mit 3/4-Betreuung umzuwandeln und für diese Gruppe ab 01.08.2009

laufende Beihilfen im Rahmen des Betriebskostenersatzes (BKE) zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 0888/2009)

Tagesordnungspunkt 27

Erweiterung des Betreuungsangebotes der Kindertagesstätte der ev. - luth. Friedens - Kirchengemeinde unter Trägerschaft des Stadtkirchenverbandes

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, eine Kindergartengruppe der Kindertagesstätte der ev.-luth. Friedens-Kirchengemeinde, Plathnerstr. 4, 30175 Hannover mit 3/4-Betreuung in eine Ganztagskindergartengruppe umzuwandeln und für diese Gruppe ab dem 01.08.2009, frühestens ab Erteilung einer entsprechenden Betriebserlaubnis, laufende Beihilfen im Rahmen des Betriebskostenersatzes (BKE) zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 0889/2009)

Tagesordnungspunkt 28

Förderung der 4-Gruppeneinrichtung des Vereins Kinderlebens(t)räume in der Halkettstraße 45 in Hannover-Vahrenwald

Der Jugendhilfeausschuss gab vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtbezirksrates Vahrenwald-List mit 14 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung die Beschlussempfehlung, dem Verein Kinderlebens(t)räume mit seiner 4-Gruppeneinrichtung (2 Krippen- und einer Kindergartengruppe sowie 10 Hortplätzen) ab Erteilung der Betriebserlaubnis, frühestens jedoch ab dem 15.06.2009, die laufenden Beihilfen für die vorgenannten Gruppen gemäß der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeträge für Kindertagesstätten von gemeinnützig anerkannten Vereinen zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1177/2009)

Tagesordnungspunkt 29

Umstrukturierung des Betreuungsangebotes in der städtischen Kindertagesstätte St. Bernadette in Trägerschaft des Caritasverbandes

Herr Bosse nahm an der Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

Der Jugendhilfeausschuss gab vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtbezirksrates Vahrenwald-List die einstimmige Beschlussempfehlung, die Betreuungszeit einer Kindergartengruppe (25 Plätze) in der Kita St. Bernadette von einer Halbtags mit Essen (HtmE) auf eine 3/4-Betreuung auszuweiten und dem Träger für diese Betreuungszeit ab dem 01.08.2009 laufende Beihilfen gemäß den Fördergrundsätzen des Betriebskostenersatzes (BKE) zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1212/2009)

Tagesordnungspunkt 30

Anerkennung und Förderung einer 2-gruppigen bilingualen Kindertagesstätte in Trägerschaft des Vereins "Solecitos" e. V.

Der Jugendhilfeausschuss gab vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtbezirksrates Vahrenwald-List die einstimmige Beschlussempfehlung, den Verein "Solecitos" als Träger einer bilingualen Einrichtung (deutsch-spanisch) in Hannover-List, Lister-Kirchweg, mit einer Krippen- und einer Kindergartengruppe anzuerkennen und ab Erteilung der Betriebserlaubnis, frühestens ab dem 01.08.2009, die laufende Förderung für das vorgenannte Angebot entsprechend der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeträge für Kindertagesstätten von gemeinnützig anerkannten Vereinen zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1178/2009)

Tagesordnungspunkt 31

Anerkennung und Förderung einer Krippengruppe in Trägerschaft des Vereins "Michel und Ida" e. V.

Der Jugendhilfeausschuss gab vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtbezirksrates Vahrenwald-List die einstimmige Beschlussempfehlung, den Verein als Träger der Krippengruppe "Michel und Ida" in Hannover-List, Goebenstr. 3A mit max. 15 Kindern im Alter von 1-3 Jahren anzuerkennen und ab Erteilung der Betriebserlaubnis, frühestens ab dem 01.08.2009, die laufende Förderung für das vorgenannte Angebot entsprechend der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeträge für Kindertagesstätten von gemeinnützig anerkannten Vereinen zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1174/2009)

Tagesordnungspunkt 32

Anerkennung und Förderung einer Kleinen Kindertagesstätte (KKT) in Trägerschaft des Vereins "Krümelkiste" e.V.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, den Verein als Träger der Krippengruppe "Krümelkiste" in 30451 Hannover, Grotestr. 11 mit max. 10 Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren anzuerkennen und ab Erteilung der Betriebserlaubnis, frühestens ab dem 01.07.2009, die laufende Förderung für das vorgenannte Angebot entsprechend den Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeträge für Kindertagesstätten von gemeinnützig anerkannten Vereinen zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1173/2009)

Tagesordnungspunkt 33

Erweiterung des Betreuungsangebotes der Kindertagesstätte St. Maria in Trägerschaft des Gesamtverbandes der katholischen Kirchengemeinden in Hannover

Der Jugendhilfeausschuss gab vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtbezirksrates Nord die einstimmige Beschlussempfehlung, die Halbtagskindergartengruppe ohne Essen (HtoE) in der Kindertagesstätte der St. Maria Kirchengemeinde, Marschnerstr. 34, 30167 Hannover zum 01.08.2009 in eine Kindergartengruppe mit 3/4-Betreuung umzustrukturieren und für diese Gruppe ab dem 01.08.2009 laufende Beihilfen im Rahmen des Finanzierungsvertrages für kath. Kindertagesstätten in Hannover zu gewähren.

(Drucksache Nr. 1217/2009)

Tagesordnungspunkt 34

Erweiterung des Betreuungsangebotes der Kindertagesstätte der St. Andreas Kirchengemeinde in Trägerschaft des Stadtkirchenverbandes

Der Jugendhilfeausschuss gab vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtbezirksrates Nord die einstimmige Beschlussempfehlung, eine Halbtagskindergartengruppe ohne Essen (HtoE) in der Kindertagesstätte der St. Andreas Kirchengemeinde, Beneckeallee 2, 30419 Hannover, zum 01.08.2009 in eine Kindergartengruppe mit 3/4-Betreuung umzustrukturieren und für diese Gruppe ab dem 01.08.2009 laufende Beihilfen im Rahmen des

Finanzierungsvertrages über verbandliche
Kindertagesstätten des Ev.-luth. Stadtkirchenverbandes
zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1213/2009)

Tagesordnungspunkt 35

Initiativen zur kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche 2009

- abgesetzt -

Tagesordnungspunkt 36

Bericht des Dezernenten

Auf eine Frage von **Ratsfrau Tack** zu Tagesordnungspunkt 34 erklärte **Herr Walter**, dass sich beide Seiten bemühten, das Beste für die Kinder dieser Stadt zu erreichen. Die Gespräche mit dem Stadtkirchenverband seien jedoch nicht abgeschlossen und auch angesichts der finanziellen Lage der Landeshauptstadt Hannover nicht einfacher geworden. Vor dem Hintergrund, dass gegenwärtig alle freiwilligen Leistungen im Hinblick auf die Ausgabennotwendigkeit überprüft würden, habe er nicht die Vollmacht, Aussagen zu den in der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses zu behandelnden Drucksachen zu machen.

Danach wies **Herr Walter** auf eine Übersicht zum Stand der Kinderbetreuungsangebote sowie auf eine Zusammenfassung der ersten Veranstaltung zum Thema "Elternbildung in Hannover" hin, die den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses verteilt worden seien.

Auf die Frage von **Ratsfrau Wagemann**, ob tatsächlich alle in Planung befindlichen Plätze im Jahr 2009 auch geschaffen werden könnten, antwortete er, dass die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hier unter extremem Druck ständen, weil nahezu jeder Standort Probleme aufwerfe. Daher könne nicht gesagt werden, ob zum jeweiligen Stichtag die Planungen realisiert seien.

Daraufhin schloss **Ratsfrau Schlienkamp** den öffentlichen Teil der Sitzung.

Walter
(Stadtrat)

Für die Niederschrift:
Krömer

Daraufhin machte **Ratsfrau Schlienkamp** auf die reguläre Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 22.06.2009 sowie auf die Sondersitzung zum Hannover-Aktiv-Pass am 05.06.2009 um 14 Uhr aufmerksam, bedankte sich bei den Anwesenden und schloss die Sitzung.

22

(Walter)
Stadtrat

Für die Niederschrift:
Krömer